

Händ sie gwüsst dass 4 i Tram uf Wipkingen gfahre isch? Tele Züri – Beitrag

Früher fuhr das 4 er Tram auf unseren Röschibachplatz. Bericht auf Tele Züri. Hier ansehen.

Open Air Kino Röschibachplatz -20 Jahr Jubiläum

Zum 20. igsten Mal findet das Openairkino auf dem Röschibachplatz statt. Zum Jubiläum gibts ein Live Konzert.

Am Freitag 24.8.2018 läuft "Mein Name ist Eugen"

Am Samstag 25.8.2018 "Les Grandes Ondes"

Die Filme starten jeweils um 21 Uhr. Zu Essen und zu Trinken gibts ab 19 Uhr.

[Count Daisy](#) spielen am Samstag um 19 Uhr aus Anlass des 20. igsten Jubiläums.



[Website](#)

Park beim Altersheim Trotte – Erstes Gespräch der Stadt mit den Anwohner*innen am 11. Juli 2018

Den neu geplanten Park beim Neubau des Altersheim Trotte wollen die Anwohner mitgestalten. Dazu haben sie eine Petition lanciert. Am 11.7.2018 findet nun das erste Gespräch mit der Stadt statt.

Zurzeit ist der Ersatzneubau des Altersheim Trotte im Gange und bereits weit fortgeschritten. Neben dem Gebäude selbst, ist auch die Parkanlage ein Teil des Projektes. Das Gelände für den zukünftigen Park konnte vor der Bauzeit durch die

damaligen Bewohner der alten Trotte, als Zwischennutzung für eine breite Öffentlichkeit bespielt werden. Das wollen wir auch in Zukunft.

[Petition Altersheim Trotte Park](#)

Wir sind gespannt auf das Gespräch und halten Euch auf dem Laufenden.

Flussbar 2018 startet am nächsten Dienstag 3. Juli 2018

Am nächsten Dienstag, 3. Juli 2018 ab 20.15 Uhr eröffnen wir wieder unsere flussssbar in der Badi Unterer Letten.

Jeweils Dienstags bis Ende August – bei jeder Witterung. Wir freuen uns, euch am Fluss willkommen zu heissen.

Eingang via Kloster Fahr-Weg oder Wasserwerkstr. 131, 8037 Zürich.

Liebe Grüsse und bis bald am Fluss das ganze Team von:

freiluftbar www.flussssbar.ch

freiluftkino www.filmfluss.ch **zur Info: die nächsten Zürcher Filmnächte (seit 1994) in der Badi Unterer Letten finden statt vom 11. bis 29. Juli 2018, jeweils Mi – So**

Mietbar www.barvermieten.ch

Wipkinger Zeitung erschienen – Gratis an alle Haushaltungen im Kreis 10

Wer wissen will, was bei uns abgeht, liest die Wipkinger Zeitung. Sie wird gratis an alle Haushaltungen im Kreis 10 verteilt. Eine Gemeinschaftsproduktion aller Wipkinger*innen! Wipkingen verbindet.

<http://wipkinger-zeitung.ch/wp-content/uploads/2018/06/20180628wipkingerendfassung.pdf>

Public Viewing Fussball WM auf dem Röschibachplatz 14. und 15. Juli 2018

Der Quartierverein überträgt die beiden letzten Spiele der Fussball WM auf Grossleinwand auf dem Röschibachplatz.

Spiel um Platz 3

Samstag 14.07.2018 16:00 Uhr,

Sankt Petersburg:
Verlierer HF 1 – Verlierer HF 2

WM-Finale

Sonntag 15.07.2018 17:00 Uhr,

Moskau:

Sieger HF 1 – Sieger HF 2

Wir fiebern zusammen! Das Fussball Finale auf dem Röschi auf LED Grossleinwand.

Der Quartierverein bringt die LED Wand – Ihr die Sitzgelegenheiten. Wir feiern zusammen.

Gratis für Alle

Keine Eintrittsgebühr. Kein Verkauf von Merchandising-Artikeln. Keine Sponsoren.

Drinks and Food

Getränke und Food bitte selber mitbringen. Kids welcome. Familien PicNic erwünscht.

Recycling

Den eigenen Abfall bitte wieder mitnehmen und selber entsorgen. Danke.

Das Fussballfest für alle Fans in Wipkingen! Lets celebrate!

Freiwillige Kollekte zugunsten des Quartierverein Wipkingen

Sommerferienprojekt Kinderdorf im Wipkingerpark

Vom 16. bis 20. Juli führt die Pädagogische Aktion Zürich (PAZ) das Projekt «Kinderdorf» auf der Wiese des Wipkingerparks durch.

Seit vielen Jahren organisiert die PAZ im Rahmen ihres Leistungsauftrages mit dem Sozialdepartement der Stadt Zürich das mittlerweile zur Tradition gewordene Projekt «Kinderdorf».

Erstmals in Wipkingen

Dieses Jahr findet es erstmals in Wipkingen auf der Wiese zwischen der Schule Viventa und dem GZ Wipkingen statt. Vom 16. bis zum 20. Juli, jeweils zwischen 10 bis 16 Uhr, können Kinder der Unter- und Mittelstufe unter kundiger Anleitung und mit Hilfe von Fachpersonen ihre Traumhütten verwirklichen.

Interessenten willkommen

Willkommen sind auch Geschwister, Eltern oder Grosseltern, welche sich beteiligen möchten. Zum Bauen stehen unterschiedliche Materialien, wie Holz, Blachen, Tücher, Bambus, Nägel, Schnüre und Seile und vieles mehr zur Verfügung. Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos.

Für weitere Infos und Kontaktaufnahme:
Pädagogische Aktion Zürich, PAZ,
Seestrasse 395, Postfach 919,
8038 Zürich.

www.spielbus-paz.ch

spielbus@spielbus-paz.ch

Telefon 044 481 50 33

Flohmi auf dem Röschi – Neustart gelungen

Der Versuch des Quartiervereins, den Flohmarkt und den Frischwarenmarkt gleichzeitig auf dem Röschibachplatz durchzuführen, ist letztes Jahr gescheitert. Nach einer Auszeit starteten wir am 2. Juni mit einem veränderten Konzept. Wie das über die Bühne gegangen ist, wollten wir von unserer Flohmarktverantwortlichen Ladina Barbadimos wissen.

Welche Bilanz ziehst du nach dem ersten Flohmarkt in diesem Jahr?

Ladina: Aus meiner Sicht gehe ich von einem gelungenen Auftakt aus, auch wenn es wie der vereinzelt Diskussionen mit Flohmärktler*innen wegen der Standpreise gab und ich dann mit dem Messband aufzeigen musste, dass sie eigentlich besser fahren, wenn sie nicht insistieren. Es ent spricht nicht meiner Vorstellung eines Flohmis, Zentimeter abzumessen. Aber nach der letztjähri gen Erfahrung habe ich das Messband dieses Mal mitgenommen.

Warum ist der Flohmarkt im letzten Jahr aus dem Ruder gelaufen?

2017 sollte der Frischwarenmarkt und der Flohmi erstmals gleichzeitig stattfinden, wobei der Flohmi auf der abgesperrten Dammstrasse situiert war. Das erste Mal ging es einigermaßen gut, das zweite Mal lief fast alles schief: Die Rettungsachse wurde durch Stände blockiert, die Polizei intervenierte und die Stimmung gegenüber den Freiwilligen des Quartiervereins war teilweise sehr gehässig. Auch waren wir überfordert und es war uns klar, dass wir so nicht weiterfahren wollen.

Den dritten Flohmarkt haben wir dann abgesagt, um etwas Zeit für ein verbessertes Konzept zu gewinnen. Wir wollten wieder einen unkomplizierten Markt, ohne professionelle Restpostenverkäufer, ohne endlose Diskussionen, ohne Beschimpfungen. Es sollte wieder Spass machen, wir wollten unseren geliebten Flohmi wieder zurück.

Was ist jetzt anders?

Jetzt ist der Flohmi wieder auf dem Platz, so wie das bis 2016 während vieler Jahre war, und der Frischwarenmarkt findet auf der Dammstrasse statt. Das lief einigermaßen problemlos, auch wenn es wesentlich anspruchsvoller ist als früher, als einzig der Flohmarkt stattfand. Was dieses Mal sehr gut funktioniert hat, ist, dass diejenigen, welche ihre Stände bereits nahe der Platzgrenze aufgestellt haben, dafür schauten, dass sich niemand auf die Strasse oder gar die Rettungsachse ausbreitet. Die Verantwortung für einen guten Ablauf liegt natürlich nach wie vor bei uns vom QVW, aber dieses Einbeziehen entlastete uns. Trotzdem gab es auch dieses Mal Leute, wenn auch sehr vereinzelt, die nach 16 Uhr noch Waren verkauften oder fast zwei Stunden für den Abbau der Stände benötigten. Den allermeisten aber ist klar, dass ein Flohmi nur stattfinden kann, wenn die behördlichen Auflagen eingehalten werden. Insgesamt kann ich sagen, dass das Konzept funktioniert, aber wohl noch etwas Zeit braucht, um sich einzuspielen.

Der nächste Flohmarkt findet am 1. September statt. Die Flohmi-Termine finden Sie jeweils auf der Webseite www.wipkingen.net, und eine Woche vor dem Flohmarkt weisen wir mit einem Transparent hinter der Bushaltestelle Bahnhof Wipkingen beim «Garte über de Gleis» darauf hin.

Interview: Patrik Maillard

Ein Sieg für den gläsernen Staat – und für den Viertelstundentakt?

Es war erfreuliche Post, die der Quartierverein Anfang Mai erhalten hat: Das Verwaltungsgericht hat unsere Beschwerde vollumfänglich gutgeheissen. Ende Mai hat der Quartierverein die vom Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) verlangten Planungsunterlagen zum Viertelstundentakt endlich erhalten.

Wer für die Offenlegung von amtlichen Dokumenten eintritt, braucht einen langen Atem. Im Frühling 2015 reichte der Quartierverein ein Gesuch um Einsicht in die Planungsunterlagen des ZVV für die S-Bahn 2G ein. Der Quartierverein stützte sich dabei auf das «Gesetz über die Information und den Datenschutz» (IDG). Weil unser IDG-Gesuch vom ZVV abgelehnt wurde, rekurrierten wir bei der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich.

Auch diese lehnte die Offenlegung der Dokumente ab. Im Herbst 2016 gelangten wir darum mit einer Beschwerde ans Verwaltungsgericht. Und haben nun, nach drei Jahren, recht erhalten. Der ZVV hätte den Entscheid noch ans Bundesgericht weiterziehen können, doch so weit wollte er offensichtlich nicht gehen. Dies wäre zudem die Steuerzahlenden sehr teuer gekommen. Das Verfahren allein bis zum Verwaltungsgericht hat den ZVV 3200 Franken gekostet –ohne Anwaltskosten. Hinzu kommen die vorinstanzlichen Kosten des Quartiervereins von 500 Franken, die vom ZVV zu übernehmen sind. Das Verfahren kostete den Quartierverein ausser Zeit, Aufwand für Schreivarbeiten und Ausgaben für Kopien keinen Rappen.

Viertelstundentakt ab Bahnhof Wipkingen

Die verlangte Netzgrafik, die Teil der Planungsgrundlagen für die künftigen Fahrpläne der S-Bahnen ist, hat der

Quartierverein nun am 28. Mai vom ZVV erhalten.

[Anhang D_Zürcher S-Bahn 2G AS 2030_Netzgrafik_17-09-2014](#)

Unser Fachmann, Jens Bornand, nimmt diese in den nächsten Wochen genauer unter die Lupe und wird im Auftrag des Quartiervereins entsprechende Vorschläge ausarbeiten. Ein erster oberflächlicher Blick bestätigt aber: Ein Viertelstundentakt HB Zürich – Wipkingen – Flughafen ist mit der heutigen Infrastruktur möglich, eine Einführung des Viertelstundentakts ab Bahnhof Wipkingen, auch ohne Ausbauten Brüttener Tunnel und Bahnhof Stadelhofen ebenfalls. Geschätzte Wipkingerinnen und Wipkinger: Sobald die auf Herz und Nieren geprüften Vorschläge vorliegen, werden wir Sie wieder informieren.

Transparenz, Meinungsbildung, Demokratie

Sie müssen sich also noch etwas gedulden, bevor wir Ihnen Neuigkeiten über den Viertelstundentakt ab Bahnhof Wipkingen mitteilen können. Um diese Zeit zu überbrücken, möchten wir Ihnen zwei «Highlights» aus dem Verwaltungsgerichtsurteil nicht vorenthalten. So hatte der ZVV als Argument gegen die Herausgabe der Planungsgrundlagen argumentiert, dass dies den «internen Meinungsbildungsprozess» gefährde. Das Gericht nimmt dazu ausführlich Stellung und schliesst seine Erwägungen mit folgendem Satz ab: «Von einer Verwaltungsbehörde, beziehungsweise einer unselbstständigen Anstalt des öffentlichen Rechts (Anmerkung der Autorin: damit ist der ZVV gemeint) darf erwartet werden, dass sie sich nicht von unsachlichem Druck von aussen beeinflussen lasse.» Der ZVV hatte zudem vorgebracht, dass eine Herausgabe der Dokumente in der Öffentlichkeit «falsche Erwartungen wecken und zu Diskussionen führen könnte». Dazu schreibt das Gericht, dass das Interesse des ZVV, die Dokumente aus diesem Grund unter Verschluss zu behalten, dem Interesse des IDG zuwiderlaufe: Es soll nämlich durch Transparenz «die freie Meinungsbildung ermöglichen und die Kontrolle des staatlichen Handelns

garantieren und dadurch die Teilnahme an der Demokratie erleichtern».

Mentale Unterstützung auf dem dreijährigen Weg durch die Instanzen hat der Quartierverein vom Verein Öffentlichkeitsgesetz (www.oeffentlichkeitsgesetz.ch) erhalten. Dafür danken wir ihm hier an dieser Stelle.

Von Judith Stofer

Filmfluss ab 11. Juli 2018 für drei Wochen im unteren Letten

Im Zürcher Stadtsommer den Anker werfen! Das Geheimnis liegt im Wohlbehagen. Sich Zeit nehmen zum Geniessen und den schönen Dingen im Leben nachgehen. Dabei die Auszeiten schätzen und auch anderen schenken.

Mit seinen Liebsten Feierabende in der Stadt erleben, in der versteckte Rückzugsorte zu entdecken sind. Wo die Stimmungen erstaunliche Bilder ausmalen und die Phantasie beflügeln. Unsere Traumwelt auskosten, die wir uns selbst verschreiben, wird zum Leitsatz des Momentes. Wir saugen den Sommer auf mit Nahrung für bleibende Erinnerungen, sooft es uns beliebt. Ein Gemütszustand, der die Perspektive verschiebt und uns im Hier und Jetzt verankert. Das Resultat ist Erholung pur. Während drei Wochen gibt die Limmat diese Möglichkeit preis, mit ihren Zürcher Filmnächten im Kino am Fluss. Ein Ort, der fasziniert und Spuren hinterlässt. Ein Destillat aus Impulsen, das uns inspiriert, solche Augenblicke leidenschaftlich zu leben. Die Leichtigkeit des Seins ist naheliegend. Einen Versuch ist es

wert.

Z'Abig hät Züri en Zauber, z'Abig hät Züri en Charme.
Wir wünschen allen Gästen viel Genuss im Kino am Fluss.

Euer FILMFLUSS-Team.

Programm:

<https://www.filmfluss.ch/>

Das Openair Wipkingen steht vor der Tür

Am Freitag und Samstag den 22./23. Juni findet zum 13. Mal das Openair Wipkingen statt. Der Eintritt ist wie immer frei. Wir wünschen viel Spass und freuen uns auf dieses Wochenende.

Lineup:

Freitag:

- Stereo Luchs
- River Rats
- Alois

Samstag:

- Muthoni The Drummer Queen
- Linda Vogel
- Laurent & Max

- Bandadriatica